

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **34 (1976)**

Heft 153

PDF erstellt am: **13.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

rium in Ohio gehaltene Vorlesung in Druck zu geben. Bei der Drucklegung dieser Vorlesungstexte wurden auch die Anregungen, die von Seiten der Studenten kamen, mitberücksichtigt. Der Autor ist der Meinung, dass gilt: «Teaching is also a learning process». In diesem Sinne darf das Büchlein als gut beurteilt werden. Es muss jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen werden, dass auf den rund 100 Seiten niemals die gesamten Kenntnisse, die man heute über die Physik der Sterne hat, behandelt werden können. Für all diejenigen Leser, die sich intensiv mit dem Aufbau und der Entwicklung der Sterne befassen wollen, kann daher das vorliegende Buch nur am Rande empfohlen werden. All denjenigen – insbesondere sei hier auch an die Astroamateure gedacht –, die sich gerne einen Überblick über die wesentlichsten Problemstellungen auf diesem Gebiet verschaffen wollen, ist das Büchlein sicher von grossem Nutzen. Im ersten Teil stehen die Hauptreihensterne zur Diskussion. Neben der Angabe von Daten wird auf die theoretische Behandlung dieses Sterntyps ausführlich eingegangen. Dabei werden vor allem auch die vom mathematischen wie physikalischen Standpunkt her gesehenen und für die Sternentstehung und Sternentwicklung fundamentalen Aufbaureaktionen wie der PP-Zyklus und der CN-Zyklus mathematisch behandelt. Je ein Abschnitt ist im ersten Teil den Roten Riesen, den Vor-Hauptreihensternen, den Weissen Zwergen sowie den Neutronensternen und den Pulsaren gewidmet. Im zweiten Teil wird die Elemententstehung (schwere Elemente) im Zusammenhang mit den Supernovae und den massereichen Sternen behandelt. Die Darstellung ist gut und flüssig, so dass nicht nur der vorgebildete Leser Gewinn von dieser Lektüre haben wird.

D. WIEDEMANN

A. KH. KHRGIAN, *The Physics of Atmospheric Ozone*, translated from Russian (Jerusalem), John Wiley & Sons Ltd., Chichester, Sussex, England, 1975. V + 262 Seiten, zahlreiche Abbildungen; £ Pfund Sterling 13.25.

Die Ozonschicht in unserer Atmosphäre interessiert den Astronomen, denn durch sie wird die Strahlung aller Himmelskörper im Ultravioletten unterhalb von 2900 Å vollständig verschluckt, sie ist aber auch sehr wichtig für uns alle, denn ohne ihr Vorhandensein ist die Existenz des Lebens gefährdet. So ist es sicherlich ganz allgemein von Nutzen, sich einmal mit diesen sehr geringen, aber doch so wirksamen Mengen von Ozon in unserer Atmosphäre zu beschäftigen. Das vorliegende Werk ist dafür ein vorzügliches Lehrbuch. Systematisch aufgebaut, klar und anregend geschrieben, vermittelt es uns praktisch alles, was man bisher über dieses Thema weiss und zu sagen hat. Schon das erste Kapitel bringt einen ganz kurzen Einblick in den ganzen Problemkreis. Ausführlicher und recht interessant ist die historische Einführung im nächsten Kapitel. Über die physikalischen Eigenschaften des Ozons, über die verschiedenen Möglichkeiten, den Ozongehalt in der Atmosphäre zu messen und über die dazugehörigen Instrumente und Apparaturen wird in den drei nächsten Abschnitten berichtet, während der Theorie des chemischen Gleichgewichts in der Ozonschicht ein weiterer Aufsatz gewidmet ist. Die sich aus den Messungen ergebende Verteilung des Ozons in der Troposphäre, vor allem in der Stratosphäre und auch in der Mesosphäre, sowie der Totalbetrag des Ozons mitsamt seinen zeitlichen und räumlichen Variationen wird in den folgenden drei Kapiteln ausgiebig erörtert. Die letzten drei kurzen Artikel behandeln Zusammenhänge zwischen der Ozonverteilung und dem Wetter, die Zirkulation des Ozons in der Atmosphäre und seinen Einfluss auf Struktur und Bewegung der Atmosphäre überhaupt. Eine straffe Zusammenfassung summiert noch die wichtigsten Ergebnisse, eine ausführliche Tabelle von monatlichen Mittelwerten auf 137 Beobachtungsstationen und ein umfangreiches Literaturverzeichnis bilden den Abschluss. Das Buch ist auch für Nichtfachleute und für Amateure durchaus verständlich geschrieben, man bekommt einen guten und umfassenden Eindruck vom ganzen Problem und vom Stand der Forschung. Wer sich auch nur ein wenig für diese Fragen interessiert, wird es mit Befriedigung studieren. HELMUT MÜLLER

Inhaltsverzeichnis – Sommaire – Sommario

Projekt Viking, E. MOSER	27
Une heureuse combinaison de filtre et d'émulsion astronomiques, A. HECK	32
Nova Cygni 1975	34
Die Sonne, ein veränderlicher Stern	35
Sonnen-Beben	35
Pioneer 11 unterwegs zum Grossplaneten Saturn	36
Graphische Darstellung der Bahn von Pioneer 11	37
Eine neue Fernrohr-Generation	38
Komet West (1975 n)	38
Sonnen-Photographie mit kleinen Amateur-Fernrohren, eine Anmerkung, H. GRÖLL	39
Selbstbau-Tischmontierung für Kleinrefraktoren, M. GRIESSER	40
Jahresbericht der Astronomischen Gesellschaft Rheintal, F. KÄLIN	42
Bibliographie	43
Einladung zur Generalversammlung der SAG	44
Invitation à l'assemblée générale de la SAS	44
Schweizerische Astronomische Gesellschaft, Betriebsrechnung 1975, Budget 1976	45

Zu verkaufen

80 mm-Refraktor 1:15, Marke Royal, parallaktische Montierung auf stabilem Holzstativ (auch auf Säule montierbar), elektrischer Antrieb vorgesehen, für Fr. 2100.— (Neupreis ca. Fr. 4000), Anfragen an:
H. Künzli, Zürichstrasse 51, 8122 Pfaffhausen.



Präzisions-Teleskope

Sehr gepflegte japanische Fabrikation

Refraktoren mit Objektiven von 60—112 mm Öffnung

Reflektoren mit Spiegeln von 84—250 mm Öffnung

Grosse Auswahl von Einzel- und Zubehörteilen
Verkauf bei allen Optikern

Generalvertretung, **GERN**, Optique, Neuchâtel